



Bayerischer
Musikrat

Pressemitteilung des Bayerischen Musikrads

Die Mandoline ist das Instrument des Jahres 2023

München, 24.11.2022 Den Platz des Instruments des Jahres nimmt ab dem 01.01.2023 die Mandoline ein. Seit 2008 wird jedes Jahr ein Instrument des Jahres gekürt und 12 Monate in den Fokus gestellt. Jedes Bundesland hat seine eigene Vorgehensweise, um das länderübergreifende Ziel zu erreichen: Neugier und Aufmerksamkeit auf die vielen Facetten der Mandoline zu lenken.

Die Mandoline – die Brückenbauerin unter den Instrumenten

Die Mandoline war immer ein Instrument, das es schaffte, Brücken zu bauen – und dies aus unterschiedlichsten Perspektiven: Historisch gesehen von der Barockzeit über die Klassik u.a. mit Kompositionen von Mozart und Beethoven, bis zur Moderne und Postmoderne. Kommt die Mandoline als Nachfolgerin der Laute auf den ersten Blick eher aus dem höfischen Bereich, so war sie doch immer auch ein Volksinstrument – sie wurde und wird sowohl solistisch als auch in Mandolinen-Orchestern gespielt. Die Brücke in die Musik anderer Kulturkreise lässt sich leicht über die Verwandtschaft zu anderen Lauteninstrumenten wie der Balalaika schlagen.

2023 wird die Mandoline neu entdeckt!

Pressekontakt:

Bayerischer Musikrat e.V.
Karin Rawe, Generalsekretärin
Sandstr. 31
80335 München
+49 89 520 464 24
karin.rawe@bayerischer-musikrat.de

An der Kampagne „Instrument des Jahres nehmen folgende Musikräte teil:

Landesmusikrat Baden-Württemberg
Bayerischer Musikrat
Landesmusikrat Berlin
Landesmusikrat Brandenburg
Landesmusikrat Bremen
Landesmusikrat Hamburg
Landesmusikrat Hessen
Landesmusikrat Niedersachsen
Landesmusikrat Nordrhein-Westfalen
Landesmusikrat Rheinland-Pfalz
Landesmusikrat Saarland
Sächsischer Musikrat
Landesmusikrat Schleswig-Holstein
Landesmusikrat Thüringen